

Wiesner Hager Baugruppe GmbH
Linzerstraße 24
4950 Altheim



Magistrat der Stadt Wien
MAGISTRATSABTEILUNG 39
Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle der Stadt Wien
VFA – Labors für Bautechnik
Standort: Rinnböckstraße 15
A-1110 WIEN
Tel.: (+43 1) 79514-8039
Fax: (+43 1) 79514-99-8039
E-Mail: post@ma39.wien.gv.at
Homepage: www.ma39.wien.at

EINGEGANGEN
13. Dez. 2010

MA 39 – VFA 2010-1935.01

Wien, 6. Dezember 2010

Klassifizierungsbericht

zur

Beanspruchung eines Dachaufbaues mit einer Dachdichtungsbahn mit der Bezeichnung „RubberGard Non-Reinforced Low Slope Fire Retardant (LSFR) EPDM Membrane (Black)“ durch Feuer von außen



Auftraggeber: Wiesner Hager Baugruppe GmbH

Auftragsdatum: 15. November 2010

Prüfgut: Aufbau der Dachkonstruktion:

- Norm-Tragunterlage des Typs Holzspanplatten-Unterlage mit höchstens 0,5 mm breiter Fuge
- Dachdichtungsbahn aus EPDM mit der Bezeichnung „RubberGard Non-Reinforced Low Slope Fire Retardant (LSFR) EPDM Membrane (Black)“
- Befestigung der Dachbahn: geklebt mit einem Kleber der Bezeichnung „Bonding-Adhesive 4000“ (300 g/m² Verbrauch) oder mit einem Kleber der Bezeichnung „Modular WBBA“ (250 g/m² Verbrauch)

beschrieben in den folgenden, der Klassifizierung zugrunde gelegten Prüfberichten: Bericht Nr. 2007-B-0148-1 der MPA Dresden; Bericht Nr. 2007-B-0148-2 der MPA Dresden (Prüfung jeweils gemäß ENV 1187, Verfahren 1)

Kurzbeurteilung: In Übereinstimmung mit der EN 13501-5 wird der oben angegebene Dachaufbau bezüglich seines Brandverhaltens bei Beanspruchung durch Feuer von außen mit

B_{ROOF} (t1)

klassifiziert.

Der Bericht umfasst 5 Seiten.

Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Alle Seiten des Berichtes sind mit dem Amtssiegel der Stadt Wien versehen. Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der MA 39. Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39 im Internet unter <http://www.ma39.wien.at>.

Akkreditiert als Prüf- und Inspektionsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit auf Basis der ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und der ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17020; PSID 69; PSID 98; PSID 165
Akkreditiert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß WBAG per Akkreditierungsbescheid des Österreichischen Instituts für Bautechnik auf Basis der ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und der EN 45004;
Notifizierte Stelle (Notified body) gemäß Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG vom 21.12.1988) unter der Kennnummer 1140.



Zertifiziert gemäß den Forderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2008 und der ÖNORM EN ISO 14001:2004 durch die Quality Austria.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag : 7:30 – 15:30 Uhr und Freitag: 7:30 – 13:30 Uhr; UID: ATU 36801500
Bankverbindung: Bank Austria, Konto 51428007186, BLZ. 12000; IBAN: AT631200051428007186; SWIFT: BKAUATWW, DVR: 0000191

1 Einführung

Dieser Klassifizierungsbericht definiert die Klassifizierung, die dem Dachaufbau mit einer Dachdichtungsbahn mit der Bezeichnung „RubberGard Non-Reinforced Low Slope Fire Retardant (LSFR) EPDM Membrane (Black)“, beschrieben in den in Punkt 3.1 angeführten Prüfberichten, in Übereinstimmung mit den in der ÖNORM EN 13501-5 angegebenen Verfahren zugewiesen wird.

2 Einzelheiten des klassifizierten Bauproduktes

Die Bedachung wird vollständig in den im Punkt 3.1 angeführten Prüfberichten, die der Klassifizierung zugrunde liegen, beschrieben.

3 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

3.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer der Prüfberichte	Prüfverfahren
MPA Dresden GmbH Fuchsmühlenweg 6F 09599 Freiberg Deutschland	Firestone Building Products Ikaroslaan 75 1930 Zaventem Belgien	2007-B-0148-1 2007-B-0148-2	ENV 1187

Eine Einverständniserklärung der Fa. Firestone Building Products zur Nutzung der Prüfberichte durch den Auftraggeber dieses Klassifizierungsberichts liegt der MA 39 vor und wird hierorts in Evidenz gehalten.

3.2 Prüfergebnisse

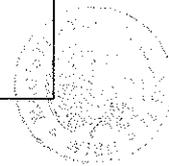
3.2.1 Prüfverfahren 1

Prüfgut:

- Dachdichtungsbahn aus EPDM mit der Bezeichnung „RubberGard Non-Reinforced Low Slope Fire Retardant (LSFR) EPDM Membrane (Black)“
- Befestigung der Dachbahn: geklebt mit einem Kleber der Bezeichnung „Bonding-Adhesive 4000“ (300 g/m² Verbrauch)

Prüfbedingungen:

- Dachneigung: 15°
- Unterlage: Norm-Tragunterlage, vollflächige Unterlage aus Holz (16 mm) mit Fugen von nicht mehr als 0,5 mm



Parameter	Kriterien	Prüfergebnisse				Zu- treffend
		Prüfung 1	Prüfung 2	Prüfung 3	Prüfung 4	
Innere Feuerausbreitung dachaufwärts	< 0,700 m	0,070	keine	keine	0,020	J
Äußere Feuerausbreitung dachaufwärts	< 0,700 m	0,070	keine	keine	0,020	J
Innere Feuerausbreitung dachabwärts	< 0,600 m	0,040	0,020	0,020	0,020	J
Äußere Feuerausbreitung dachabwärts	< 0,600 m	0,040	0,020	0,020	0,020	J
Größte verbrannte Länge – innen	< 0,800 m	0,110	0,020	0,020	0,040	J
Größte verbrannte Länge – außen	< 0,800 m	0,110	0,020	0,020	0,040	J
Brennendes Abtropfen/Abfallen von der beanspruchten Fläche	Nein	N	N	N	N	J
Durchdringen brennender/glimmender Teile durch die Dachkonstruktion	Nein	N	N	N	N	J
Einzelne Löcher	≤ 25 mm ²	keine	keine	keine	keine	J
Summe aller Löcher	< 4500mm ²	keine	keine	keine	keine	J
Seitliche Feuerausbreitung	< Ränder ^a	J	J	J	J	J
Glimmen im Innern	nein	N	N	N	N	J
Maximaler Radius der Feuerausbreitung auf Flachdächern im Inneren und außen	< 0,200 m	---	---	---	---	J

^a Ränder der Messzone

Prüfgut:

- Dachdichtungsbahn aus EPDM mit der Bezeichnung „RubberGard Non-Reinforced Low Slope Fire Retardant (LSFR) EPDM Membrane (Black)“
- Befestigung der Dachbahn: geklebt mit einem Kleber der Bezeichnung „Modular WBBA“ (250 g/m² Verbrauch)

Prüfbedingungen:

- Dachneigung: 15°
- Unterlage: Norm-Tragunterlage, vollflächige Unterlage aus Holz (16 mm) mit Fugen von nicht mehr als 0,5 mm
-

Parameter	Kriterien	Prüfergebnisse				Zu- treffend
		Prüfung 1	Prüfung 2	Prüfung 3	Prüfung 4	
Innere Feuerausbreitung dachaufwärts	< 0,700 m	0,07	keine	0,01	0,05	J
Äußere Feuerausbreitung dachaufwärts	< 0,700 m	0,07	keine	0,01	0,05	J
Innere Feuerausbreitung dachabwärts	< 0,600 m	0,06	0,04	0,02	0,04	J
Äußere Feuerausbreitung dachabwärts	< 0,600 m	0,06	0,04	0,02	0,04	J
Größte verbrannte Länge – innen	< 0,800 m	0,13	0,04	0,03	0,09	J
Größte verbrannte Länge – außen	< 0,800 m	0,13	0,04	0,03	0,09	J
Brennendes Abtropfen/Abfallen von der beanspruchten Fläche	Nein	N	N	N	N	J

Parameter	Kriterien	Prüfergebnisse				Zu- treffend
		Prüfung 1	Prüfung 2	Prüfung 3	Prüfung 4	
Durchdringen brennender/glimmender Teile durch die Dachkonstruktion	Nein	N	N	N	N	J
Einzelne Löcher	$\leq 25 \text{ mm}^2$	keine	keine	keine	keine	J
Summe aller Löcher	$< 4500 \text{ mm}^2$	keine	keine	keine	keine	J
Seitliche Feuerausbreitung	$< \text{Ränder}^a$	J	J	J	J	J
Glimmen im Innern	nein	N	N	N	N	J
Maximaler Radius der Feuerausbreitung auf Flachdächern im Inneren und außen	$< 0,200 \text{ m}$	---	---	---	---	J

^a Ränder der Messzone

4 Klassifizierung und Anwendungsbereich

4.1 Verweis

Diese Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit der Norm EN 13501-5 durchgeführt.

4.2 Klassifizierung

Die Bedachung (beschrieben in den angeführten Prüfberichten) wird in Bezug auf ihr Brandverhalten bei Beanspruchung durch Feuer von außen wie folgt klassifiziert:

Brandverhalten
B _{ROOF} (t1)

4.3 Anwendungsbereich

Die Klassifizierung ist unter den folgenden Bedingungen gültig:

- Bereich der Dachneigung: $< 20^\circ$
- Bereich der unterschiedlichen Unterlagen:
 - jede vollflächige Holzunterlage mit einer Dicke von mindestens 16 mm und Fugen von höchstens 0,5 mm;
 - jede vollflächige, nichtbrennbare Unterlage mit einer Dicke von mindestens 10 mm

Die Verwendung anderer als die der oben angegeben Kleber ist nicht zulässig, die angegebenen Kleberauftragmengen dürfen nicht überschritten werden.

5 Einschränkungen

5.1 Allgemeines

Die Geltungsdauer dieses Klassifizierungsberichtes beträgt längstens 5 Jahre, sie endet somit spätestens am 6. Dezember 2015. Allenfalls diese Geltungsdauer beschränkende Bestimmungen europäischer Produktnormen sind zu beachten.

Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern, erlischt die Gültigkeit vor Ablauf dieser Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit dann, wenn der Auftraggeber unzulässige technische Änderungen am Produkt vornimmt.

5.2 Warnhinweis

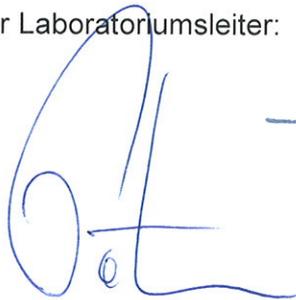
Dieses Dokument ist keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Der Sachbearbeiter:



Dipl.-Ing.D.Werner, MSc

Der Laboratoriumsleiter:



Dipl.-Ing.Dr.techn.C.Pöhn
Oberstadtbaurat

Der Leiter der Prüf-, Überwachungs-
und Zertifizierungsstelle:



Dipl.-Ing.G.Pommer
Senatsrat

